

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Stadt Seehausen – öffentlicher Teil
AZ: 101505.16.10-14

Tag: 03.08.2016
Ortsteil: Stadt Seehausen, Friedensplatz 9 („Zur Sonne“)
Zeit: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Anwesende: Herr Jockisch (Ortsbürgermeister/Vorsitzender), Frau Dr. Schröder,
Frau Hanusch, Herr Leitel, Herr Mollenhauer, Herr Müller
Frau Schildt – Protokollantin
Abwesende: Herr Heine, Herr Weisel
Gäste: keine

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 09.06.2016 (öffentlicher Teil)
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zur Pachtzinserhöhung für landwirtschaftliche Nutzflächen, Drucksache Nr. 59/BM/16
07. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Hundesteuersatzung, Drucksache Nr. 62/BM/16
08. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

09. Genehmigung der Niederschrift vom 09.06.2016 (nichtöffentlicher Teil)
10. Anhörung zu einem Grundstücksverkauf in der Gemarkung Seehausen
11. Vorschläge zur Benennung eines verdienten Bürgers zur Eintragung in das Ehrenbuch der Stadt Wanzleben - Börde
12. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister (OBM), Herr Jockisch begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 von 8 Ortschaftsräten gegeben.

TOP 02

Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Die Tagesordnung wird mit 6 x ja (einstimmig) genehmigt.

TOP 03

Genehmigung der Niederschrift vom 09.06.2016 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift vom 09.06.2016 (öffentlicher Teil) wird mit 6 x ja (einstimmig) bestätigt.

TOP 04**Bericht des Ortsbürgermeisters**

Der Ortsbürgermeister berichtet über Folgendes:

- der Panneturm ist eingerüstet, der Kranz soll bis zu 1 m abgetragen werden. Ein Dach wird es nicht geben, nur eine Mauerabdeckung, da die finanziellen Mittel fehlen.
- die Planungen für den Kreisverkehr (Richtung Schermcke) laufen.
- ein Langholztransporter hat das Begrüßungsschild Am See beschädigt, ebenso wurde der Brunnen am Seniorengarten in der Seestraße durch einen Transporter beschädigt.

TOP 05**Einwohnerfragestunde**

- Frau Hanusch teilt mit, dass Unkraut auf der Straße wächst und die Kehrmaschine es nicht schafft, dort den Schmutz aufzunehmen. Den haben sie dann in Eigeninitiative beseitigt. Ist das die übliche Verfahrensweise?
 - der OBM sagt, dass er, bevor die Kehrmaschine im Einsatz ist, die Straße vom Unkraut befreit. Eine andere Lösung hat er nicht.
- weiterhin fragt Frau Hanusch, ob sie ihre desolate Einfahrt (öffentlicher Bereich, Seestraße 5) selber herrichten kann.
 - der OBM antwortet, da es sich um den öffentlichen Bereich handelt, kann dieses der Bauhof übernehmen. (**Verantwortlich: Bauamt**)
- Frau Dr. Schröder fragt, wer für die Pflege des Rasens an ihrer Garage zuständig ist.
 - der OBM sagt, dass der Bauhof die Fläche mäht, allerdings kann es derzeit durch Urlaub und Ausfälle durch Krankheit zu Verzögerungen kommen.
- weiterhin teilt sie mit, dass gegenüber des Kräutergartens (Straße Am See) 3 Autos stehen, die nicht bewegt werden. Der Unrat liegt bereits sehr hoch in der Gosse.
 - Herr Leitell meint, dass überprüft werden sollte, ob die Fahrzeuge zugelassen sind.
 - der OBM bittet das **Ordnungsamt** dies zu prüfen.

TOP 06**Beratung und Abstimmung zur Pachtzinserhöhung für landwirtschaftliche Nutzflächen, Drucksache Nr. 59/BM/16**

Herr Mollenhauer findet die Ermittlung des Landesdurchschnittswertes fragwürdig (s. Tabelle im Anhang der Beschlussvorlage). Man kann doch nicht alles in einen Topf werfen.

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 6 x ja (einstimmig)

TOP 07**Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Hundesteuersatzung, Drucksache Nr. 62/BM/16**

- Herr Müller fragt, warum d) (für gefährliche Hunde und jeden weiteren Hund) nicht mit erhöht wurde. Wenn es eine Erhöhung gibt, sollten alle Bereiche einbezogen werden.
- Herr Mollenhauer meint, dass die nichtangemeldeten Hunde durch Kontrollen erfasst werden sollten. Das würde mehr Einnahmen bringen als die Erhöhung.
- Herr Leitell war am 02.08.16 zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er hat dem HKK nicht zugestimmt, u. a. wegen der Hundesteuersatzung. Es werden die bestraft, die ihren Hund angemeldet haben und zahlen.
- Herr Müller sagt, dass es eigentlich verfassungswidrig ist, wenn nicht alle gleich besteuert werden.

**Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 0 x ja, 5 x nein, 1 x Enthaltung
(abgelehnt)**

TOP 08

Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ortschaftsräte

- Herr Müller geht auf die Thematik Spaßbad im OT Stadt Wanzleben ein. Das Bad öffnet nur bei schönem Wetter (über 22°C). Im Rathaus wird bestimmt, wann das Bad geschlossen bleibt. Der Schwimmmeister oder Bademeister fährt dann nach Hause und bekommt weiter Gehalt. Das Bad wird geheizt, gereinigt, die Filteranlage läuft. Wo gibt es da Einsparungen? Das Bad könnte geöffnet bleiben, wenn auch nur ein paar Badegäste da sind. Viele besuchen das Bad nicht mehr, weil sie unsicher sind, ob es geöffnet hat.
- Herr Leitell teilt mit, dass am Kreisverkehr der Bitumen an der Nahtstelle reißt.
(Verantwortlich: Bauamt)
- weiterhin fragt er, ob es eine Auswertung der 1.050-Jahrfeier gibt.
 - der OBM bejaht dieses, wenn Herr Weisel wieder da ist.
- Frau Hanusch fragt zur Fluchttreppe im Hort nach.
 - der OBM antwortet, dass ihm nichts bekannt ist, eine Firma ist involviert.
- Frau Dr. Schröder fragt zur tiefen Rille – Übergang Friedhofsparkplatz / B 246a.
 - der OBM antwortet, dass die Rille im Zuge der Baumaßnahme B 246a beseitigt werden sollte. Leider wurde dieses verpasst. Es muss aber etwas getan werden. **(Verantwortlich: Bauamt)**
- Herr Leitell hatte eine Anfrage bezüglich der beräumten Gärten neben dem Friedhof zur Umgestaltung als Parkfläche für Friedhofsbesucher gestellt (Protokoll 03.05.2016).
 - der OBM meint, dass es sich um Privatflächen handelt, die verpachtet sind. Er bittet das **Amt Finanzen (Liegenschaften)** dennoch um Prüfung.
- Frau Hanusch fragt zum HKK, ob Schulschließungen enthalten sind.
 - dies verneint Herr Leitell, weist aber darauf hin, dass es sich auch wieder ändern kann.

Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Eckhard Jockisch
Vorsitzender des Ortschaftsrates

Viola Schildt
Protokollantin